Pfarrnachrichten

Kirchengemeindeverband Benrath-Urdenbach

Gottesdienstordnung 14. bis 22. März 2026

Katholischer Kirchengemeindeverband Benrath-Urdenbach

4. Fastensonntag (Laetare): 1 Sam 16,1b.6-7.10-13b / Eph 5,8-14 / Joh 9,1-41

Wie sind Deine Augen geöffnet worden?

Eine vielschichtige Frage, die im heutigen Evangelium nicht ohne Hintergedanken von den gesetzestreuen Pharisäern an den blind geborenen Mann ohne Namen gestellt wird. Die ganze Dimension wird besonders deutlich, wenn nicht die gekürzte Fassung verkündet wird.

Die Pharisäer nehmen es ganz genau, weil ihnen das Gesetz des Mose unverrückbarer Bestandteil ihres Glaubens ist; eine Heilung am Sabbat: undenkbar – ein blind Geborener: ist Sünder mit Erbschuld – Heilung oder Vergebung: unmöglich – es kann nicht sein, was nicht sein darf. Dabei gibt bereits die erste Lesung aus dem Buch Samuel den entscheidenden Hinweis: „Gott sieht nämlich nicht auf das, worauf der Mensch sieht. Der Mensch sieht, was vor Augen ist, der Herr aber sieht das Herz." Deswegen ist es so wichtig, nicht vorschnell zu urteilen, sondern den eigenen Blick auf Christus zu lenken und in unser Inneres zu spiegeln, damit wir unsere Augen für die Wirklichkeit Gottes in unserem Leben offenhalten können.

Heute, an Laetare, haben wir die Hälfte der Fastenzeit bereits durchlebt, aber können wir auch schon ansatzweise wieder klarsehen, um äußerlich und innerlich heil werden zu können? Erst als der vormals Blinde mit wachem Auge Jesus als das Licht der Welt erkannte, an ihn glauben konnte, war seine Heilung wirklich vollendet. Für uns bleibt das eine lebenslange Aufgabe, die in der Taufe begonnen hat. „Empfangt das Licht Christi. […] Christus, das Licht der Welt, hat Ihr Kind erleuchtet." spricht die Kirche den neu Getauften (bzw. den Eltern und Paten) in den ausdeutenden Riten zu. Damit wird deutlich, dass unsere Augen in der Begegnung mit Christus durch den „Brunnen der Taufe" bereits geöffnet worden sind.

Im heutigen Tagesgebet heißt es: „Gib deinem Volk einen hochherzigen Glauben, […]". Hochherzig oder auch großherzig soll also unser christlicher Glaube sein. Mit diesem wichtigen Hinweis schließt sich der Kreis zur ersten Lesung. Das Herz steht in der christlichen Spiritualität für unsere innerste Mitte als Ort der Gottesbegegnung. Wenn wir uns bewusstwerden, dass das Licht Christi in unseren Herzen aufleuchtet, können wir nur umkehren und heil werden. Das schafft innere Freiheit und Weite, so dass wir unsere beschränkten Sichtweisen überwinden können und sehen, worauf es wirklich ankommt. Damit wir unvoreingenommen weiter aufeinander zugehen und so die Einheit in Christus unter uns sichtbar wird, um in diese verworrene Welt zu strahlen.

Ihr Diakon Thorsten Wemmers

Gottesdienste 14. bis 22. März 2026

Samstag, 14. März
9.00 **B Marienmesse**
10.00 **B Weggottesdienst Erstkommunion Spur B (erste Gruppe)**
14.30 **B Weggottesdienst Erstkommunion Spur B (zweite Gruppe)**
15.30 **B Beichtgelegenheit** bis 16.30 Uhr (Pfarrer Steinfort)
17.00 **U Sonntagvorabendmesse**

Sonntag, 15. März – 4. Fastensonntag (Laetare); Hl. Klemens Maria Hofbauer
8.30 **B Hl. Messe**
9.45 **B Familienmesse**
11.00 **B Hl. Messe mit Erwachsenentaufe („Singen vor der Messe" ab 10.30 Uhr auf der Orgelempore)**
11.00 **U Hl. Messe in der Senioren-Residenz Robert-Hansen-Straße 53**
19.30 **B Hl. Messe mit Predigtreihe »Die sieben Schmerzen Mariens«**

Montag, 16. März
18.00 **B Hl. Messe**

Dienstag, 17. März – Hl. Gertrud von Nivelles; Hl. Patrick
8.10 **B Schulgottesdienst KGS St. Cäcilia**
17.15 **B Gebet für Priester und um geistliche Berufe**
18.00 **B Hl. Messe**

Mittwoch, 18. März – Hl. Cyrill von Jerusalem
9.00 **U Frauenmesse**
18.00 **B Hl. Messe**

Donnerstag, 19. März – Hl. Josef, Bräutigam der Gottesmutter Maria
17.15 **B Andacht zum Heiligen Josef**
18.00 **B Festmesse**

Freitag, 20. März
11.00 **U Trauerfeier in der Friedhofskapelle mit anschl. Beerdigung auf dem Pfarrfriedhof**
17.00 **U Kreuzwegandacht**
17.15 **B Kreuzwegandacht**
18.00 **B Hl. Messe**

Samstag, 21. März – Hl. Christian von Köln
9.00 **B Marienmesse**
15.00 **U Tauffeier**
15.30 **B Beichtgelegenheit** bis 16.30 Uhr (Pfarrer Steinfort)
17.00 **U Sonntagvorabendmesse**

Sonntag, 22. März – 5. Fastensonntag
8.30 **B Hl. Messe**
9.45 **B Familienmesse**
11.00 **B Hl. Messe („Singen vor der Messe" ab 10.30 Uhr auf der Orgelempore)**
11.00 **U Hl. Messe in der Senioren-Residenz Robert-Hansen-Straße 53**
12.30 **B Tauffeier**
14.00 **„Kirche kunterbunt" – Kirche für Familien** im Matthäus-Haus (René-Schickele-Straße 4)
15.00 **U Bußgottesdienst mit anschl. Beichtgelegenheit (Kaplan Kuruvilla)**
19.30 **B Hl. Messe mit Predigtreihe »Die sieben Schmerzen Mariens«**

B = Benrath (Ohne weit. Angaben: Kirche St. Cäcilia Benrath (Hauptstraße 14, 40597 Düsseldorf, geöffnet tägl. 8.00–19.00 Uhr)
U = Urdenbach (Ohne weit. Angaben: Kirche Herz Jesu Urdenbach (Urdenbacher Allee 111, 40593 Düsseldorf)

Kollekten

Für Ihre Spenden ein herzliches Vergelt's Gott!

Die Kollekten am Wochenende 14./15. März sind für die Pfarrgemeinden bestimmt.

Kontoinhaber	IBAN	BIC	Verwendungszweck
KGV Benrath-Urdenbach	**DE31 3005 0110 1004 3841 19**	**DUSSDEDDXXX**	**Spende KGV / Spende Caritas**
KG St. Cäcilia, Benrath	DE37 3005 0110 0022 0652 05	DUSSDEDDXXX	Spende Kirchengemeinde
KG Herz Jesu Urdenbach	DE19 3005 0110 0054 0021 00	DUSSDEDDXXX	Spende Kirchengemeinde

Aufruf der deutschen Bischöfe zur Fastenaktion Misereor 2026

Liebe Schwestern und Brüder,

die Misereor-Fastenaktion 2026 steht unter dem Leitwort „Hier fängt Zukunft an!“. Es geht um die berufliche Ausbildung junger Menschen in den Entwicklungsländern. Sie sollen das Rüstzeug erhalten, um Zugang zum Arbeitsmarkt zu finden und somit den eigenen Lebensunterhalt bestreiten zu können. Berufliche Bildung hilft, der vielerorts verbreiteten Jugendarbeitslosigkeit zu entkommen. Aber sie ist weit mehr: Bildung ist Ausdruck von Würde, Teilhabe und Hoffnung. Sie stärkt die Jugendlichen darin, ihre Zukunft selbst zu gestalten – trotz aller Hindernisse und Schwierigkeiten. Sie verändert das Leben grundlegend.

Misereor fördert unzählige Projekte in diesem Bereich. Denn oft ist es die berufliche Bildung, mit der Zukunft anfängt. Wir bitten Sie: Unterstützen Sie Misereor mit einer großherzigen Spende bei der Kollekte zur Fastenaktion am kommenden Sonntag. Haben Sie herzlichen Dank!

Fulda, den 25. September 2025
Für das Erzbistum Köln
+ Rainer Maria Card. Woelki Erzbischof von Köln

Spenden für Misereor können Sie gerne auch per Überweisung auf das Konto:
Bischöfliches Hilfswerk Misereor
IBAN DE75 3706 0193 0000 1010 10 – BIC GENODED1PAX
Für alle Spenden ein herzliches Vergelt’s Gott!

Nachrichten

Heilige Messen in der Fastenzeit in St. Cäcilia

Herzliche Einladung zur Heiligen Messe in der Fastenzeit mit der Predigtreihe »Die sieben Schmerzen Mariens« von Pfarrer Christoph Heinzen und besonderer Atmosphäre. Am **Sonntag, den 15. März,** sowie an allen anderen Fastensonntagen 2026 um 19.30 Uhr in St. Cäcilia.

Familienmessen in St. Cäcilia

Am **Sonntag, den 15. März,** feiern wir um 9.45 Uhr wieder Familienmesse in St. Cäcilia. Für Klein & Groß – fröhlich, lebendig, spirituell. Kommt und macht mit!

Kreuzwegandachten in Herz Jesu und St. Cäcilia

Wir laden herzlich ein zu unseren Kreuzwegandachten in der Fastenzeit, immer freitags um 17.00 Uhr in Herz Jesu und um 17.15 Uhr in St. Cäcilia. Der nächste Termin ist **Freitag, der 20. März**.

„Ist die Fastenzeit noch zeitgemäß?“ – Ein Abend mit Kaplan Kellermann und der Kolpingsfamilie Benrath

„Ist die Fastenzeit noch zeitgemäß?“ – dieser Frage stellt sich Kaplan Benedikt Kellermann in seinem Vortag am **Montag, den 16. März**, um 19.30 Uhr im Cäcilienstift. Die Kolpingsfamilie Benrath freut sich auf alle, die zuhören und mitdiskutieren möchten.

„Unter dem Blick deiner Augen“ – Bußandacht in Herz Jesu

Herzliche Einladung zu einer Bußandacht mit anschließender Beichtgelegenheit am **Sonntag, den 22. März**, um 15.00 Uhr in Herz Jesu (Urdenbacher Allee 111). Das Leitwort der Andacht ist „Unter dem Blick deiner Augen“.

„Kirche kunterbunt“ – „Ein König auf vier Hufen“

Unter dem Motto „Ein König auf vier Hufen“ wollen wir diesmal gemeinsam den Palmsonntag vorbereiten. Ankommen, in Workshops kreativ zum Thema werden, gemeinsam Gottesdienst feiern und den Nachmittag bei Kuchen ausklingen lassen. Ein Gottesdienstformat für die ganze Familie – anders, bunt und lebendig.

Wann? Am **Sonntag, den 22. März,** von 14.00 bis 16.30 Uhr im Matthäus-Haus (René-Schickele-Straße 4). Bei Rückfragen: Anne Kricheldorf anne.kricheldorf@kkbu.de oder 0171 9570 926. Für das Vorbereitungsteam
Anne Kricheldorf – Seelsorgerin/Gemeindereferentin

Noch zwei Mal werden wir in diesem Jahr für einen guten Zweck dort stehen und verkaufen.
Am 21. Juni und am 15. November 2026.
Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Auszeit in der Fastenzeit 2026 in St. Matthäus

Seit vielen Jahren gibt es in St. Matthäus in der Fastenzeit die „Auszeit“. Das soll auch in diesem Jahr so sein, wenn auch mit einem ganz kleinen Angebot. Unter dem Thema der Jahreslosung „Gott spricht: Siehe, ich mache alles neu“ laden wir nach St. Matthäus (René-Schickele-Straße 6) ein:

Montag, 23. März, 12.00 Uhr Mittagsgebet

Dienstag, 24. März, 12.00 Uhr Mittagsgebet

Mittwoch, 25. März, 12.00 Uhr Mittagsgebet

Donnerstag, 26. März, 12.00 Uhr Mittagsgebet
18.30 besonders gestaltete Abendmesse

19.30 Uhr „Ein Abend zur ökumenischen Jahreslosung“ im Matthäus-Haus (siehe nächster Artikel)

Freitag, 27. März, 12.00 Mittagsgebet – Im Anschluss gemeinsames Suppenessen im Matthäus-Haus.

Wir freuen uns auf gemeinsames Innehalten, Beten und den Austausch miteinander. Sonja Lohkemper

„Gott spricht: Siehe, ich mache alles neu.“ – Ein Abend zur ökumenischen Jahreslosung 2026

Am **Donnerstag, den 26. März,** findet um 19.30 Uhr im Rahmen der Auszeitwoche ein thematischer Abend zur ökumenischen Jahreslosung statt. Der Vers „Gott spricht: Siehe, ich mache alles neu.“ [Offenbarung 21,5] steht im Mittelpunkt des Abends. Dort schildert Johannes die Vision einer neuen, von Gott verwandelten Welt. Er beschreibt eine Zukunft, in der Gott selbst alles Leid überwindet: Trauer, Schmerz und Tod haben nicht mehr das letzte Wort. Gottes Zusage „Siehe, ich mache alles neu“ steht für die Hoffnung, dass Gott die Welt und das Leben der Menschen erneuert und eine Zukunft schenkt, in der Leben, Frieden und Gemeinschaft möglich werden.

Gerade in einer Zeit, die viele Veränderungen, Unsicherheiten und Fragen mit sich bringt – im Großen wie im Kleinen – lädt diese Zusage dazu ein, neu hinzuschauen: auf das eigene Leben, auf die Welt und auf die Spuren von Hoffnung, die sich entdecken lassen.

Der Abend bietet etwa eineinhalb Stunden Raum für inhaltliche Impulse, Austausch und kreative Zugänge, die persönliche Gedanken und Perspektiven eröffnen können. Er beginnt mit einem kleinen Imbiss, der Gelegenheit zum Ankommen und zu ersten Gesprächen bietet. Die Teilnahme ist offen für alle Interessierten.

Vor Beginn des Abends besteht außerdem die Möglichkeit, die Messe in St. Matthäus um 18.30 Uhr mitzufeiern.
Für das Auszeitvorbereitungsteam
Anne Kricheldorf – Seelsorgerin

Büchertrödel in der Katholischen Öffentlichen Bücherei

In der Woche **vom 23. bis 28. März** veranstaltet das Team der Katholischen Öffentlichen Bücherei einen großen Büchertrödel in der Bücherei (Urdenbacher Dorfstraße 12). Geöffnet ist der Trödel Montag bis Freitag von 10.00 bis 12.00 Uhr sowie von 14.00 bis 18.00 Uhr und Samstag von 10.00 bis 16.00 Uhr. Vertrödelt werden Bücher, CDs und Videos.

Kindertrödelmarkt St. Cäcilia

Kommt, stöbert und kauft beim Kinder-Trödelmarkt St. Cäcilia! Für Kinder und Familien gibt es Kinderkleidung, Spielzeug und vieles mehr. Am **Samstag, den 21. März**, von 13.00 bis 17.00 Uhr im Cäcilienstift (Paulistraße 3). Für das leibliche Wohl ist gesorgt. Wir freuen uns auf euch!

„Messe Pur“ im Matthäus-Haus Garath

Herzliche Einladung zur „Messe Pur“ im Matthäus-Haus (René-Schickele-Straße 4). Statt eines „Frontal-Gottesdienstes“ feiern wir im Kreis und hören nicht nur zu, sondern jeder und jede kann (muss aber nicht) seine/ihre Gedanken zum aktuellen Bibel-Text beitragen.
Schauen Sie einfach mal sonntagabends um 19.00 Uhr vorbei und lassen sich überraschen. Der nächste Termin ist am **Sonntag, den 15. März,** mit den Tageslesungen:
1 Sam 16,1b.6-7.10-13b / Eph 5,8-14/ Joh 9,1-41.

Krankenkommunion

Wenn Sie die Krankenkommunion empfangen möchten, melden Sie sich bitte telefonisch unter 0211 719393 oder über pastoralbuero@kkbu.de im Pastoralbüro.

Verstorbene

Wir bitten um ein Gebet für unsere Verstorbenen.
Sie mögen ruhen in Frieden.

Fastenessen im Cäcilienstift

Der Pfarrgemeinderat lädt sehr herzlich zum Fastensuppenessen am **Sonntag, den 22. März,** ins Cäcilienstift (Paulistraße 3) ein. Im Anschluss an die Heilige Messe um 11.00 Uhr in St. Cäcilia besteht bei einer gemeinsamen Suppe die Möglichkeit zu Begegnung und Austausch.

Kreativ am Sonntag

Eine Einladung, den Sonntag kreativ zu gestalten. Am **Sonntag, den 15. März,** um 15.00 Uhr im Jugendheim neben der Kirche Herz Jesu (Urdenbacher Allee 111). Eingeladen sind alle, die nicht wissen, wie sie das Wochenende rumkriegen sollen und gerne einmal kreativ im Kreis von Gleichgesinnten malen oder basteln wollen. Wir freuen uns auf Sie!

Impressum und Kontakt:

Herausgeber:
Kath. Kirchengemeindeverband Benrath-Urdenbach,
Hauptstraße 12, 40597 Düsseldorf, www.kkbu.de

Redaktion: Team Pastoralbüro, Tel. 0211 719393
pastoralbuero@kkbu.de

Der Redaktionsschluss für Textbeiträge der kommenden Ausgabe ist immer Dienstag um 12.00 Uhr.